

Preussischer Landtag.

Sterrenhaus.

13. Plenarsitzung vom 28. April.

Am Mittwoch: von Voelckher, Lucius, Friedberg und Kommissionen. Die auf der Tagesordnung stehenden drei Gesetzentwürfe...

Mittwoch: 12 Uhr. Tagesordnung: Gesetzentwurf betreffend die Bestimmungen für Volksschulen, kleinere Vorklassen.

Abgeordnetenhause.

43. Plenarsitzung vom 28. April 1887.

Am Mittwoch: von Büttner, Lucius und Kommissionen. Eingegangen ist ein Staatsvertrag über die Fortführung der Verwaltung der Fürstentümer Waldeck und Pyrmont durch Preußen.

Die zweite Beratung des Gesetzesentwurfes betr. die Genehmigung einer Haarfleischer-Inspektion an die Provinzialbehörden für die Rheinprovinz...

Vgl. v. Crüta-Werburg erklärt sich namens seiner konservativen Freunde für die Vorlage, obgleich es ja fraglich sei, ob gerade der Rheinprovinz eine solche staatliche Hilfe in erster Linie notwendig sei...

den Rheinprovinz einführen wollen. Wenn Herr von Schorlemer die Einführung der landwirtschaftlichen Sparkasse für angebracht halten sollte...

Vgl. v. Köber: Wenn er sich auch gegen die Vorlage habe einzuwenden, so will er doch die Vorlage nicht ablehnen, sondern nur ausführen, daß in anderen Provinzen ein gleicher Vorstoß besteht...

Vgl. v. Rosenbergs-Gusinski bittet um Annahme der Vorlage, durch welche für die Rheinprovinz der erste Antrag gemacht wird...

Vgl. Dr. Arendt ist mit dem meisten Rednern darin einverstanden, daß die Erhöhung der Getreibeckel, wenn die Getreibeckelung beibehalten würde...

Vgl. Mooren so hat sich als ein entschiedenes Mitglied der Mehrheit, daß die Vorlage der Landwirthschaft von allen Seiten anerkannt werden würde...

Unter Sparkassenwesen beruht auf einem sehr alten Mittelalterlichen Wesen. Der Minister sollte sich die Ausarbeitung eines Sparkassengesetzes angelegen sein lassen...

Vgl. v. Cramer: Sie werden begreifen, daß es mir schwer fallen muß, eine Forderung, welche für die Rheinprovinz gestellt worden ist, zu bekämpfen...

Die Vorlage wird nicht der Resolution an die Kommission zurückverwiesen und einem Wünsche des Abg. Ansel, die Resolution im Plenum zu diskutieren, nicht stattgegeben.

Mittwoch: Freitag 11 Uhr. Tagesordnung: Dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betr. die Kantongefängnisse; Petition, betreffend die Feuer-Versicherung.

Kirchliche Anzeigen.

Am Sonntag Jubilate predigen:

Zu 11. P. Franke: Vormittag 8 Uhr Herr Superintendent D. Förster. Vormittag 10 Uhr Herr Diaconus Grünstein.

Berliner Stimmungsbilder.

(Nachdruck verboten.)

Es war nicht zu empfehlen, an einem der letzten Tage die Berliner Friseur-Gesellschaft zu besuchen, um sich über die neuesten Frisuren zu informieren...

absolut auch die verhärmteste Polka nicht möglich gewesen wäre; ach, vielen, die sich auf dem Parquet des Saales umherdrückten und stießen, war sicherlich nicht tanzlustig zu Muthe...

raufen sie weiter, und so Mancher unter den Zuschauern, dessen Kopf schon durch die Haare gemachsen war, ließ befragt die Hand über die leuchtende Glanzfläche...

Paul Lindenberg.

